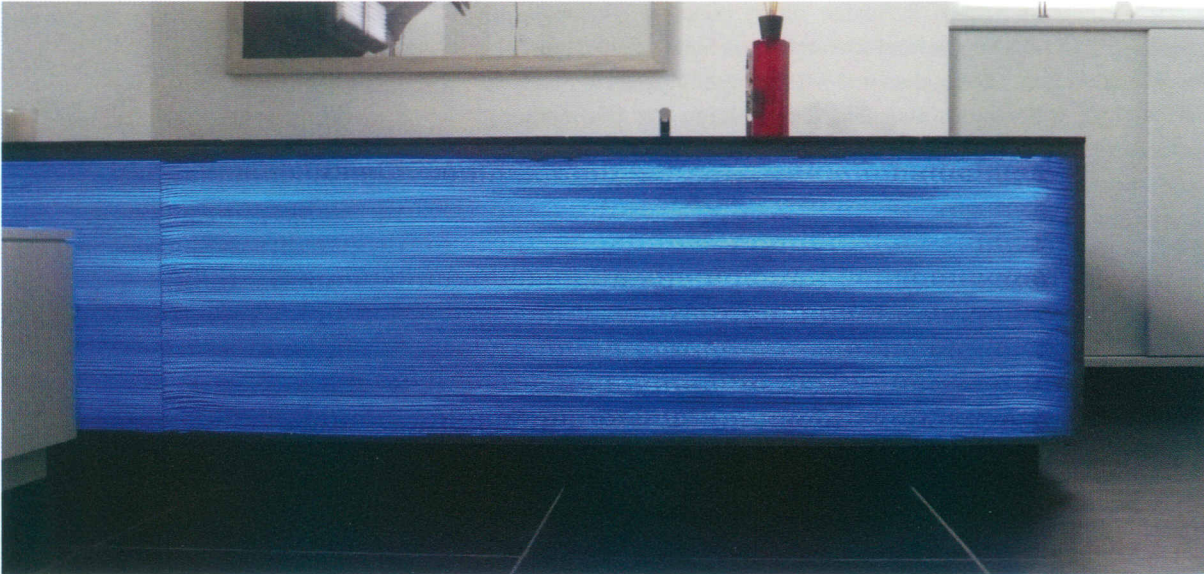


Lichtdurchlässiger Feinbeton LUCCON Lichtbeton GmbH

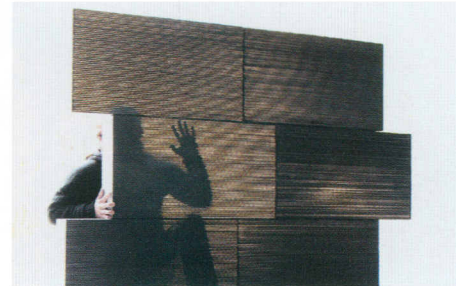


Leichtigkeit und Transparenz in einem festen Baustoff

Die ursprüngliche Vision des Firmengründers Jürgen Frei beinhaltete die Entwicklung eines hochfesten Feinbetons, der Licht transportiert und dabei optischen und physikalischen Eigenschaften eines massiven Baustoffs für vielfältige Anwendungen entspricht. Die Realisierung dieser Vision ist mit dem lichtdurchlässigen Feinbeton LUCCON, einer allen marktgerechten und individuellen Anforderungen entsprechenden Baustoff-Neuheit, gelungen. Es galt, aus der ursprünglichen Vision und den rudimentär vorhandenen Experiment-Ergebnissen eine marktorientierte und serienreife Innovation zu schaffen. Die Kombination zweier aufeinander abgestimmter Produktneuheiten ermöglichte diesen kreativen Lösungsansatz und damit ungeahnte Perspektiven für Architektur und Design. Ein neu entwickeltes Gewebe aus Lichtwellenleitern zur Einarbeitung in eine spezielle Materialmischung für hochfesten Feinbeton machte die



großformatige Produktion von lichtdurchlässigen Betonelementen erstmals realisierbar. Mit dem Einlegen einzelner Glasfasern in Beton wurde bereits im Jahr 1994 an einer deutschen Universität, später auch in Ungarn experimentiert. Erfolg versprach jedoch erst die Eigenentwicklung eines Kunststoffgewebes aus Lichtwellenleitern, die für unterschiedlichste Anwendungen in Form, Farbe und Abmessung individuell angepasst lieferbar ist.



Das Scheitern der Entwicklung dieses lichtdurchlässigen Feinbetons hätte auch das Scheitern eines unternehmerischen Traumes bedeutet, denn der Gesamtumsatz des Unternehmens resultiert aus dem Projekt LUCCON. So gab diese Produktinnovation den Ausschlag für Gründung und Erfolg eines wachstumsorientierten, jungen Unternehmens, das sein Produkt zu einem mittlerweile global bekannten Markennamen etablieren konnte. International führende Designer und Architekten (z.B. Kengo Kuma, Japan) nützten LUCCON Lichtbeton bereits für Projekte, die weltweit für Aufsehen sorgten (z.B. Gestaltung der internationalen Filialen des Uhrenherstellers Lange & Söhne).

LUCCON Lichtbeton GmbH, Vorarlberg

Am Anfang stand die große Vision, einen massiven Baustoff wie Beton transparent bzw. transluzent zu machen. Nach über einem Jahr des Experimentierens in der privaten Garage, in dem die Entwicklung des patentreifen Produktes auf eigene Kosten und persönliches Risiko gelang, gründete Jürgen Frei im Jahr 2006 die LUCCON Lichtbeton GmbH. Seit diesem Zeitpunkt wächst das Unternehmen kontinuierlich. Es wurden bislang drei Patente erteilt und einige Auszeichnungen entgegengenommen („Idee des Jahres“ beim GEWINN-Jungunternehmerpreis, „Red Dot“ Design-Award, Anerkennungspreis im Rahmen des Landespreises Innovation Vorarlberg). Hauptgeschäftsfelder sind mit elf MitarbeiterInnen die Produktion und der Vertrieb von lichtdurchlässigem Feinbeton (LUCCON) in Form großformatiger Platten für unterschiedliche Anwendungen sowie von wärmedämmenden Fassadenelementen (LUCCOTHERM) aus Lichtbeton.

„In der Kombination von Transparenz und Festigkeit liegt die besondere Faszination von LUCCON Lichtbeton. Er ist auf massive Art leicht und strahlt dabei Ruhe, Ausgeglichenheit und Beständigkeit aus.“

Jürgen Frei, Gründer und Geschäftsführer

